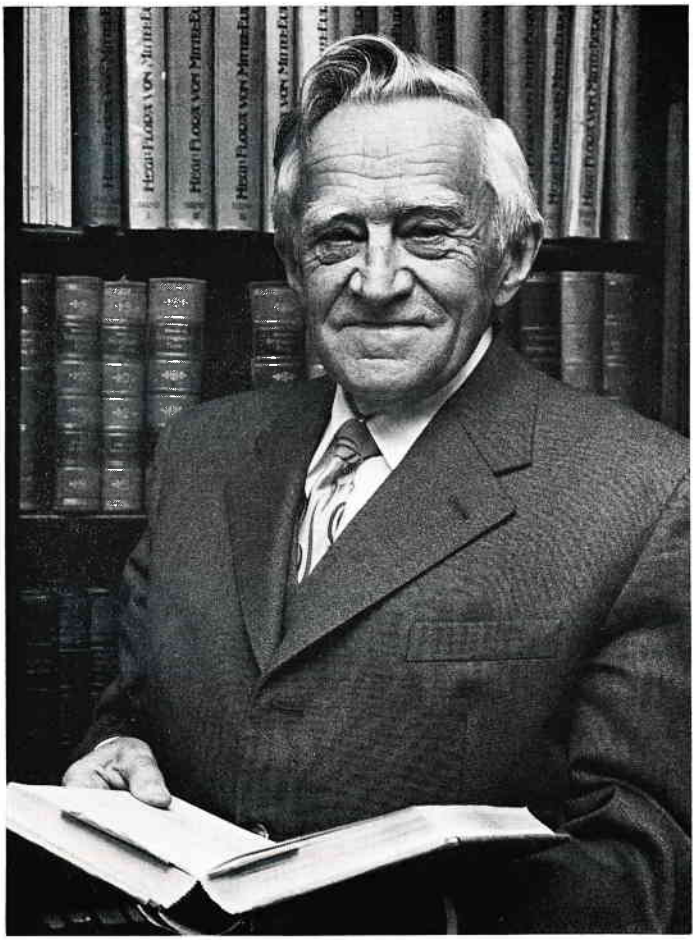


Am 30. November 1976 vollendete der Ehrenvorsitzende des Naturwissenschaftlichen Vereins, Dr. Fritz KOPPE, Kulturpreisträger des Bremer Senats 1964 und der Stadt Bielefeld 1971, sein 80. Lebensjahr.

Der Vorstand, die Herausgeber und Autoren widmen dem Jubilar in Dankbarkeit diese Schrift und wünschen ihm viele weitere Jahre der Gesundheit und Schaffenskraft.



Am 20. April 1975 wurde Professor Dr. Rolf DIRCKSEN der Kulturpreis der Stadt Bielefeld 1975 verliehen. Gleichzeitig erhielt den Preis Gustav WERK, ebenfalls Mitglied des Naturwissenschaftlichen Vereins. Mit Rolf DIRCKSEN wurde zum zweiten Male ein Naturwissenschaftler mit dieser Auszeichnung bedacht. Die Verleihung des Kulturpreises an Dircksen, so führte Oberbürgermeister HINNENDAHL in seiner Laudatio aus, solle zeigen, welchen Rang die Stadt Bielefeld der naturwissenschaftlichen Forschungs- und Bildungsarbeit beimesse. Der 1907 in Wremen bei Bremerhaven Geborene sei im Grunde immer der Nordsee verbunden geblieben. Hervorgehoben wurde neben der eigenen Forschungstätigkeit DIRCKSENS und dessen zahlreichen, weithin bekannten Veröffentlichungen vor allem die Tätigkeit als Hochschullehrer an der Pädagogischen Hochschule Bielefeld seit 1957. In dieser Zeit habe DIRCKSEN zahlreiche Studenten auch über die Zeit des Studiums hinaus für die Biologie, insbesondere die Ornithologie, begeistern können.

Zahlreiche jüngere Ornithologen aus seiner Schule bestimmen heute das Bild der Avifaunistik in Ostwestfalen und auch im Naturwissenschaftlichen Verein. Dessen Tätigkeit hat DIRCKSEN stets großes Interesse gewidmet und ist selbst als Redner in qualifizierten Abendvorträgen hervorgetreten.



Friedrich Ernst REDSLOB, langjährigem Vorstandsmitglied des Naturwissenschaftlichen Vereins, wurde am 22. November 1976 durch Oberbürgermeister Klaus SCHWICKERT das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreicht. Ausgezeichnet wurde damit ein Mann, der seit vielen Jahren einen Großteil seiner Freizeit ehrenamtlich in den Dienst am Natur- und Landschaftsschutz stellt. Bereits 1965 wurde Friedrich Ernst REDSLOB vom Regierungspräsidenten in Detmold zum Kreisbeauftragten für Naturschutz und Landschaftspflege für den ehemaligen Landkreis Bielefeld bestellt. Seit Ende 1975 ist er stellvertretender Vorsitzender des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Bielefeld. Der Vorstand des Vereins beglückwünscht Friedrich Ernst REDSLOB zu dieser Auszeichnung.



Im Jahre 1976 erreichte der Naturwissenschaftliche Verein erstmalig die Zahl von 500 Mitgliedern. Als 500. Mitglied überreichten die beiden Vorsitzenden, Dr. Martin BÜCHNER und Klaus CONRADS, der Schülerin Kerstin IMMLER ein Buchgeschenk.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des Naturwissenschaftlichen Verein für Bielefeld und Umgegend

Jahr/Year: 1977

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Am 30. November 1976 vollendete der Ehrenvorsitzende des Naturwissenschaftlichen Vereins, Dr. Fritz KOPPE, Kulturpreisträger des Bremer Senats 1964 und der Stadt Bielefeld 1971, sein 80. Lebensjahr... 5-8